

Willkommen in der ibs Akademie!

Die ibs Gruppe hat ihre Wurzeln im Jahr 1983, als eine Gruppe engagierter Lehrer und Sozialpädagogen das ibs in Bremen gründete. 1991 verstärkte sich das Engagement und die ersten Schulen in Berlin und Rostock wurden gegründet.

Heute besteht die ibs Gruppe aus den drei Tochterunternehmen gfg Rostock, gfp Berlin und der ibs Bremen. Alle drei Standorte der ibs Gruppe haben sich zu festen Größen in der norddeutschen Aus- und Weiterbildungslandschaft entwickelt.

Mehr zur ibs Akademie:

- › Kompetentes praxisnahes Dozententeam
- › Modularisierte staatlich anerkannte Weiterbildungen
- › Individuelle Lernwege durch Anerkennung von absolvierten Weiterbildungen
- › Lernen und arbeiten auf Augenhöhe mit Achtung und Respekt voreinander

Interessiert?

Wir beraten Sie gern zu Ihren Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten bei uns.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ibs Akademie
Dölvesstraße 8
28207 Bremen

Telefon: 0421 491567-280
Telefax: 0421 491567-282
E-Mail: akademie@ibs-bremen.de

Oder Sie melden sich online an unter:

www.ibs-bremen.de/kurs

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.



Tel.: 0421 491567-280
E-Mail: akademie@ibs-bremen.de
Web: www.ibs-bremen.de

Fachweiterbildung

**Psychiatrische häusliche
Krankenpflege (pHKP)**
Ambulante Psychiatrische Pflege (APP)



Ambulant psychiatrisch Pflegenden unterstützen Menschen, die aus dem seelischen Gleichgewicht geraten sind. Sie bauen zu den Patienten eine tragfähige Beziehung auf, ermuntern sie dazu, das eigene Leben wieder eigenständig in die Hand zu nehmen und am Leben in der Gemeinschaft aktiv teilzunehmen. Wichtig ist auch, dass diese Patienten Stabilität im Alltag erlangen und Kontakt zu anderen Menschen aufbauen und pflegen lernen. Entsprechend ist das Aufgabenspektrum der pHKP weit und stellt hohe Anforderungen an die Pflegekräfte.

Die Ziele der fachlichen Qualifizierung sind:

- > Vermittlung von klaren Haltungen mit Schwerpunkten auf Recovery und Empowerment
- > Stärkung der Selbstreflexionsfähigkeit, Erlangen von Sicherheit in der beruflichen Rolle
- > Lernen, Situationen vor Ort eigenständig einschätzen und bewerten zu können
- > Vermittlung eines respektvollen Umgangs mit Nähe und Distanz
- > Verständnis für ungewöhnliche Lösungsversuche entwickeln, den Blick auf psychiatrische Krankheitsbilder erweitern
- > Stärkung der Fähigkeit zur Kooperation und Netzwerkarbeit mit Angehörigen und Kooperationspartnern

Psychiatrische Pflege

- Gemeindepsychiatrie – Netzwerkarbeit
- Diagnostik und Pflegediagnostik
- Pflegeplanung und Dokumentation
- Krisenintervention

Methodik

- Kontaktgestaltung und Gesprächsführung
- Beratung und therapeutische Grundsätze
- Recovery, Empowerment, Ressourcenorientierung
- Deeskalation

Recht und Organisation

- Betreuungsrecht und Psych KG
- SGB, BSHG und BTHG
- Qualitätssicherung
- Teamarbeit und Kooperation, Kenntnis über das Versorgungssystem

Reflexion und Perspektivenvielfalt

- Kollegiale Beratung, Supervision
- Reflecting Team und offener Dialog
- Umgang mit Nähe und Distanz
- Trialog
- Psychiatrie-Erfahrene Dozentinnen und Dozenten



Voraussetzungen
Ein Abschluss als Pflegefachkraft mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung

Methoden

- > Impulsvorträge und Wissensvermittlung
- > Exkursionen und breitgefächertes Expertenwissen (Ärzt*innen, Sozialarbeiter*innen, Pflegefachkräfte, Psychiatrie-Erfahrene, Supervisor*innen)
- > Kleingruppenarbeit, Übungen, Rollenspiele

Dauer
200 Stunden, 40 Stunden eigenständige fachliche Theorie-Arbeit in einem Jahr

Abschluss
Fachmodul 3 „Spezielle Pflege in der Psychiatrie“ der staatlich anerkannten pflegerischen Fachweiterbildung „Fachpfleger/in für Psychiatrie“

Kosten und Termine
Informationen unter:
www.ibs-bremen.de/kurs/

Allgemein
Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen der Kostenträger an Pflegefachkräfte in der Psychiatrischen häuslichen Krankenpflege (pHKP).